

# LÜCKEN FÜR KÜKEN IM PRIVAT- UND KOMMUNALWALD

Sonderprogramm des Landes Baden-Württemberg  
zur Stärkung der biologischen Vielfalt

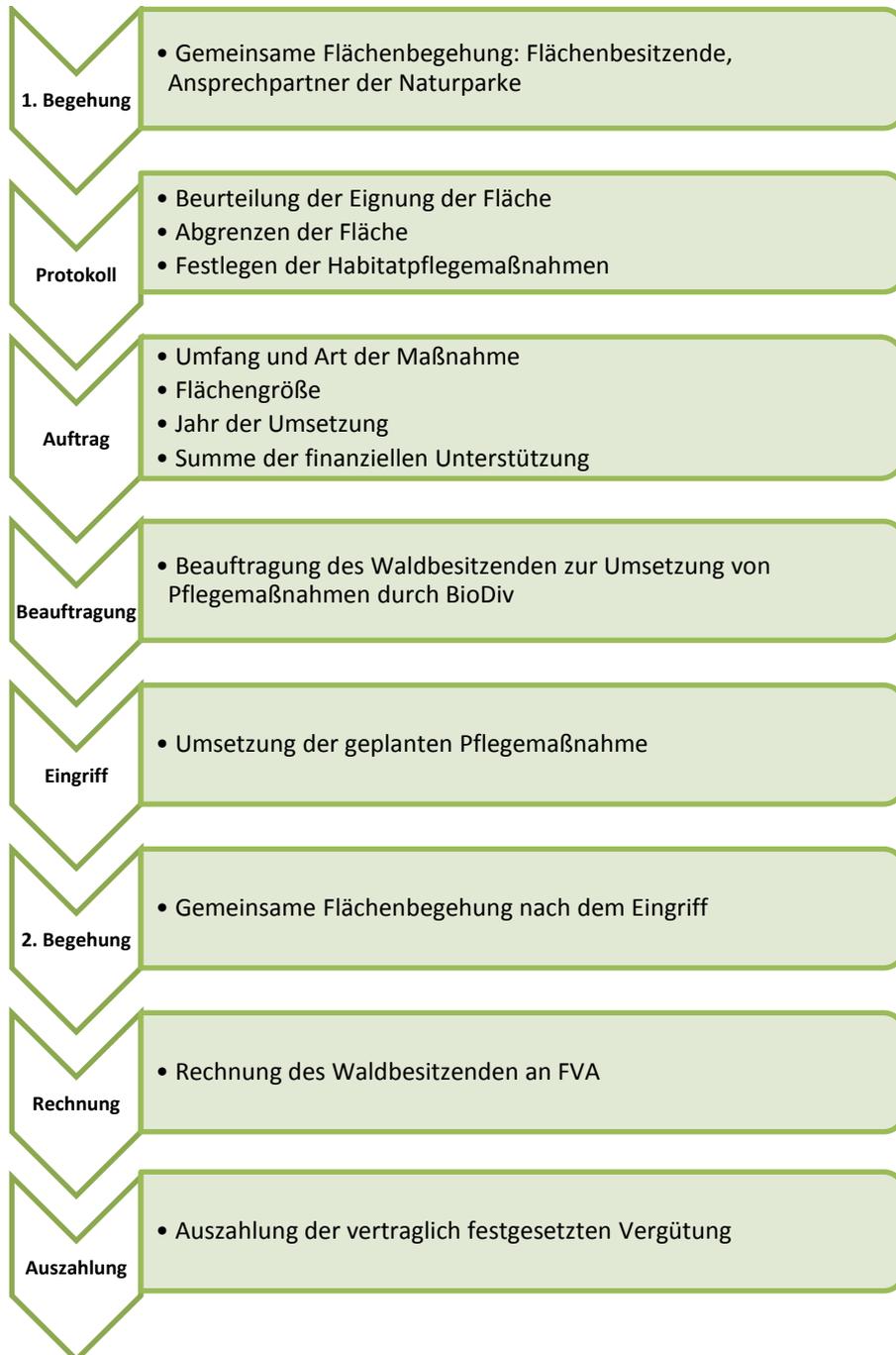
## An wen richtet sich das Programm?

Das Projekt „Lücken für Küken im Privat- und Kommunalwald“ weitet die Freiflächenkampagne des Staatswalds in den Privat- und Kommunalwald aus. Die Kooperation der beiden Schwarzwaldnaturparke und der FVA richtet sich demnach an **Privatwaldbesitzende sowie Kommunen mit Waldflächen in den Auerhuhnprioritätsstufen 1 und 2.**

Finanziell unterstützt werden Maßnahmen zur Aufwertung oder Schaffung von Auerhuhnhabitat, die in den Jahren **2018** und **2019** durchgeführt werden. Höhe und Art der finanziellen Unterstützung können in Rücksprache mit den Ansprechpartnern der Naturparke flexibel ausgestaltet werden. Neben der Erstattung von **Mehraufwand und Minderertrag** sind im Rahmen der Entwicklung der Förderrichtlinie ggf. auch Vollfinanzierungen möglich. Der Einsatz eigener Arbeitskräfte wie auch Maßnahmen, die von Flächenbesitzenden selbst durchgeführt werden, können gefördert werden.

	Mögliche Maßnahmen	Projektbezogener finanzieller Ausgleich
<b>Durchforstung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Lücken</b> erhalten und ausformen</li> <li>- <b>Freiflächen schaffen</b></li> <li>- <b>Lichte Altholzstrukturen</b> erhalten</li> <li>- <b>Lichte Waldstrukturen</b> erhalten oder schaffen</li> <li>- <b>Mischbaumarten</b> erhalten und fördern</li> <li>- <b>Rinde, Ast- und Kronenmaterial</b> beseitigen</li> <li>- <b>Randlinien</b> (z.B. Rückegassen) ausformen</li> </ul>	350 €/ha
<b>Jungbestandspflege</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Verjüngung von Lichtbaumarten</b> ermöglichen</li> <li>- <b>Kiefer</b> erhalten und fördern</li> <li>- <b>Stangenhölzer auflichten</b></li> <li>- <b>Verjüngung auflockern und strukturieren</b></li> <li>- <b>Rinde, Ast- und Kronenmaterial beseitigen</b></li> </ul>	1000 €/ha
<b>Weitere Maßnahmen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Vitale Heidelbeerdecken</b> erhalten und fördern (u.A. Mulchen zu hoher, überalterter Heidelbeerdecken)</li> <li>- Ausweitung von <b>Käferlöchern</b></li> </ul>	Finanzieller Ausgleich variabel festlegbar

## Ablauf



## Ihre Ansprechpartner vor Ort



### Landkreise:

Baden-Baden  
Rastatt  
Calw  
Freudenstadt  
Ortenaukreis  
Rottweil  
Karlsruhe  
Enzkreis  
Pforzheim

### Flächenmanagement und Maßnahmenplanung

Matthias Mohaupt

Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord  
Im Haus des Gastes  
Hauptstr. 94  
77830 Bühlertal

Tel 07223 – 957715 23

Mail [mohaupt@naturparkschwarzwald.de](mailto:mohaupt@naturparkschwarzwald.de)

---



### Landkreise:

Freiburg i. Br.  
Breisgau-Hochschwarzwald  
Emmendingen  
Lörrach  
Waldshut  
Villingen-Schwenningen Stadt  
Schwarzwald-Baar-Kreis

### Flächenmanagement und Maßnahmenplanung

Johanna Fritz

Naturpark Südschwarzwald  
Dr. Pilet-Spur 4  
79868 Feldberg

Tel 0761 – 4018 485

Mail [johanna.fritz@forst.bwl.de](mailto:johanna.fritz@forst.bwl.de)

---

### Projektkoordination

Philip Holderried

Tel 0761 – 4018 455

Mail [philip.holderried@forst.bwl.de](mailto:philip.holderried@forst.bwl.de)



### Rechnungsadresse für Waldbesitzer

Abt. Wald und Gesellschaft  
Arbeitsbereich Wildtierökologie  
Wonnhaldestraße 4  
79100 Freiburg



Dieses Projekt wurde gefördert mit Mitteln aus dem Sonderprogramm des Landes Baden-Württemberg zur Stärkung der biologischen Vielfalt.